

31.07.2006 - 07:07 Uhr

## comparis.ch zur M-Budget Kreditkarte - M-Budget ist der Zwilling von Coop

Zürich (ots) -

Die Kreditkarte von M-Budget erhält vom Internet-Vergleichsdienst comparis.ch wie schon die Coop-Kreditkarte gute Noten. Kein Wunder, denn die beiden Gratis-Kreditkarten könnten Zwillinge sein: Bis auf den Bearbeitungszuschlag bei Fremdwährungstransaktionen kommen die Karten identisch daher.

Zürich, 31. Juli 2006 - Nun hat auch Migros das Geheimnis um ihre Kreditkarte gelüftet: Bei der "M-Budget Credit Card" fallen keine Jahresgebühren an. Entgegen früheren Ankündigungen, als von einer Jahresgebühr von 4.40 Franken die Rede war, zieht Migros nun mit Coop gleich und verlangt nichts. Mitte Juni hatte Coop die erste Gratis-Kreditkarte lanciert. Herausgegeben wird die Migros-Kreditkarte von der GE Money Bank.

Der Internet-Vergleichsdienst comparis.ch hat die beiden Kreditkarten verglichen. Der Vergleich war einfach, denn die beiden Karten sind praktisch identisch. Sowohl Migros wie auch Coop erhalten gute Noten für ihre Gratis-Kreditkarten. Beide Karten kennen sowohl für die Haupt- wie auch für eine Zusatzkarte keine Jahresgebühr. Sowohl bei M-Budget wie auch bei Coop beträgt der Zins bei Teilzahlungen 9,9 Prozent. Dies ist im Vergleich zu anderen Kreditkarten, die Zinsen zwischen 14 und 15 Prozent verlangen, sehr attraktiv. "Für Einkäufe in der Schweiz, sind beide Karten eine gute Wahl" meint Martin Scherrer, Bankenexperte bei comparis.ch.

Teuer ist sowohl die Coop Mastercard plus wie auch die M-Budget Mastercard bei den Bargeldbezügen am Automaten. 3,75 Prozent beträgt die Kommission, mindestens 5 Franken im Inland und 10 Franken im Ausland. Damit sind die beiden bis zu doppelt so teuer wie Konkurrenzprodukte. Der einzige Unterschied zwischen den Karten macht sich erst bemerkbar, wenn man im Ausland damit bezahlt. Bei Migros ist die Bearbeitungsgebühr bei Fremdwährungen mit 2 Prozent günstiger als bei Coop mit 2,5 Prozent. Beide Karten sind verhältnismässig teuer für den Gebrauch im Ausland. Wer viel im Ausland mit der Kreditkarte bezahlt, fährt mit einer anderen Karte besser.

Ob die Migros eine Chance vergeben hat, ihre Karte zu noch besseren Konditionen anzubieten? Vielleicht. Es zeigt sich aber immer wieder, dass der Markt in der Schweiz gross genug für zwei grosse Anbieter ist. "Es ist somit schlichtweg nicht nötig, mit gegenseitigem Unterbieten die bereits reduzierten Margen weiter zu reduzieren", so Bankenexperte Scherrer.

Die M-Budget Credit Card kann ab sofort auf [www.comparis.ch](http://www.comparis.ch) verglichen werden.

Weitere Informationen:

Richard Eisler  
Geschäftsführer  
Telefon 044 360 52 62  
E-Mail: [media@comparis.ch](mailto:media@comparis.ch)  
Internet: [www.comparis.ch](http://www.comparis.ch)